

	<p>Object: Nachbau der Rettungskapsel Fenix 2</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Collection: Museale Sammlungen</p> <p>Inventory number: 030006448001</p>
--	---

Description

Rettungskapsel in den chilenischen Nationalfarben und der Aufschrift "Chile / Fenix 2"; seitliche Rollenführungen am oberen und unteren Ende der Kapsel; Scharniertür in der Mitte des Objektes.

Replik der Rettungskapsel Fenix 2. Die Rettungskapsel Fenix 2 wurde zur Bergung 33 verschütteter Bergleute im chilenischen Bergwerk San Jose im Jahr 2010 verwendet. Fenix 2 war eine von drei Rettungskapseln, die von Ingenieuren der chilenischen Marine mit Unterstützung der NASA gebaut wurden. Die Kapsel als Weiterentwicklung der Dahlbuschbombe wurde mit Mikrofon, Lautsprecher und Atemluftflasche ausgestattet. Die Rettungskapsel wurde mittels einer Schachtförderanlage des zum Habau-Konzern gehörenden Unternehmens ÖSTU-Stettin aus Leoben (Österreich) bewegt, die aus einem Bohrturm, einer Fördermaschine und einem von der Firma Teufelberger aus Wels stammenden Stahlseil bestand, und von drei speziell ausgebildeten österreichischen Bohrfachleuten des Unternehmens betrieben.

Basic data

Material/Technique:

Metall *

Measurements:

Höhe: 3900 mm; Durchmesser: 560 mm;
Gewicht: 264,4 kg (Dm mit Rollen ca. 620 mm)

Events

Created	When	2011
	Who	German Mining Museum
	Where	Bochum
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Chile
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Compania Minera San Esteban Primera
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	CODELCO
	Where	

Keywords

- Kupferbergbau
- Mining accident
- Rettungsbombe
- Rettungsgerät
- Rettungswesen